



Head of Electrolysis/Project Execution and Engineering H2 **Dr. Philipp Biallass**



Philipp, Physiker per Ausbildung, ist eine erfahrene Führungskraft in der Energiebranche und verfügt über fundierte Kenntnisse in den Bereichen Öl- und Gas-Operations, Raffinerieprojekte und -wartung, betriebswirtschaftliche Optimierung sowie Rohölhandel.

In den letzten Jahren leitete er das Business-Development-Team der Wasserstoffabteilung und setzte sich mit großem Engagement für die Gestaltung des neuen Marktes für grünen Wasserstoff und die Dekarbonisierung der energieintensiven Industrie ein.

Als Leiter des Bereichs Elektrolyse ist Philipp bei Technology International für die Projektdurchführung und das Engineering im Bereich Wasserstoff verantwortlich. Er freut sich darauf, die faszinierenden, in ihrer Art einzigartigen Wasserstoffprojekte von RWE von der Planung bis hin zu einer zuverlässig funktionierenden Anlage zu leiten. Diese ersten großtechnischen Wasserstoffanlagen sind eine wichtige Ergänzung des flexiblen Anlagenportfolios von RWE-Generation und von entscheidender Bedeutung für eine erfolgreiche Energiewende.

1 Was gefällt Ihnen an Ihrer Arbeit besonders gut?



Grüner Wasserstoff ist eine neue und faszinierende Dimension der Energiewende. Die Umsetzung dieses ersten Großprojekts seiner Art fühlt sich manchmal an, als würde man „auf dem Mond spazieren gehen“.

2 Warum haben Sie sich für RWE TI entschieden?



RWE Technology International ist für die Entwicklung und Umsetzung der spannendsten und komplexesten Projekte der Energiewende bei RWE verantwortlich und steht damit an der Spitze der technologischen Entwicklung hin zu einer flexiblen und nachhaltigen Energieerzeugung. Es ist ein Privileg, mit allen Experten von TI zusammenzuarbeiten und gemeinsam die Energiezukunft Europas zu gestalten.

3 Welche drei Wörter beschreiben Sie am besten?



Neugierig – dynamisch – teamfähig.

4 „Ihre Herausforderung ist unsere Leidenschaft!“



Diese Botschaft bedeutet für mich: Wir entwickeln Projekte und Technologien, die die Energiewende in Europa in den kommenden Jahrzehnten prägen werden. Ein solcher Weg ist nie einfach, aber wir brauchen Menschen und Unternehmen, die diese Herausforderungen meistern und die Zukunft gestalten.